

Angaben des Veranstalters zur Kategorisierung und zum Ermessen des Gefährdungspotentials einer Veranstaltung

(Bitte fügen Sie Ihren Angaben Anlagen bei, soweit dies für die Beantwortung der nachfolgend gestellten Fragen hilfreich ist.)

Veranstaltungstitel:								
1.	 Art der Veranstaltung (z. B. Vorlesung, Tagung, Messe, Seminar, Workshop, Diskussion, Feierlichkeit etc.) 							
	 □ Vorlesung □ Tagung □ Messe □ Seminar □ Workshop □ Diskussion □ Party □ Konzert □ sonstiges 							
2.	. Datum, Zeitraum und Ort/Raum der Veranstaltung?							
3. Sind Ausstattungsbesonderheiten (Bestuhlung, Stände, Beistelltische etc.) gewünsch Ja Nein								
4.	Wie viele Gäste/Teilnehmende oder Besuchende werden erwartet?							
5.	5. Was sind der Anlass und die Inhalte der Veranstaltung?							
6.	Werden während der Veranstaltung religiöse Themen behandelt? □ Ja □ Nein (Durch die Veranstaltenden anzukreuzen)							
	Wenn ja, welche:							
7.	Îst die Veranstaltung parteipolitisch orientiert oder gibt es eine Verbindung zu politischen Parteien oder politischen Gruppen?							
	□Ja □Nein (Durch die Veranstaltenden anzukreuzen)							
	Wenn ja, welche:							

Anlage 11.5 – Zur Richtlinie für die Durchführung von Veranstaltungen an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf



8.	Wird bei der Veranstaltung ein politisches Thema behandelt, das in der Vergangenheit zu öffentlichen Kontroversen geführt hat? □ Ja □ Nein (Durch die Veranstaltenden anzukreuzen) Wenn ja, welches Thema und warum könnte es als kontrovers gelten?					
9.	Bei Vorlesungen, Tagungen, Workshops, Diskussionen etc. – Wer ist/sind der/die Redner/Vortragenden? (Der Veranstalter stellt sicher, dass die Vortragenden über die Weitergabe Ihrer Daten zur Veranstaltungskoordination mit Hilfe der Anlage 11.16 informiert werden. Bitte beachten Sie hierzu die Punkte 4.6 und 10 der Richtlinie für die Durchführung von Veranstaltungen an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (VeranstaltungRL))					
10.	Angaben zu externen Vortagenden: (Nur auszufüllen für Vortragende, die keine Mitglieder oder Angehörigen der HHU sind. Der Veranstalter stellt sicher, dass die Vortragenden über die Weitergabe Ihrer Daten zur Veranstaltungskoordination mit Hilfe der Anlage 11.16 informiert werden. Bitte beachten Sie hierzu die Punkte 4.6 und 10 der Richtlinie für die Durchführung von Veranstaltungen an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (VeranstaltungRL))					
	(Bitte geben Sie die externen Vortragenden an und fügen Sie eine Kurzbiografie bei, die insbesondere relevante politische Aktivitäten oder Äußerungen enthält, die in der Vergangenheit öffentlich thematisiert wurden.)					
11.	Gibt es ggf. ein Presse- oder Medieninteresse an der Veranstaltung?					
12.	Wird die Veranstaltung durch Medien oder soziale Netzwerke begleitet? (z. B. Livestreams, Berichterstattung in sozialen Netzwerken, Pressemitteilungen)					
	□Ja □Nein (Durch die Veranstaltenden anzukreuzen)					
	Wenn ja, welche Medien und in welchem Umfang?					
13.	Handelt es sich um eine offene bzw. öffentliche oder um eine geschlossene Veranstaltung?					
	Zielgruppe: ☐ Ausschließlich Universitätsmitglieder und -angehörige ☐ Auch externe Besucher zugelassen (Sollten auch externe Besucher zugelassen sein und ein erhöhtes Störungspotential bestehen, kann die Teilnahme auf Universitätsmitglieder und -angehörige beschränkt werden.)					

Anlage 11.5 – Zur Richtlinie für die Durchführung von Veranstaltungen an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf



14.	Ist Gastronomie und Beschallung geplant? Wenn ja, was und in welchem Umfang? (Ausschankwagen, Dixi-Toiletten, PA-Anlage, eine Bühne als Szenenfläche etc.)					
15.	Sind Besonderheiten wie Livebands oder weitere Aufführungen geplant?					
16.	Bestätigung des Veranstalters ☐ Hiermit bestätige ich, dass die Veranstaltung vor einer Genehmigung nicht öffentlich beworben wird.					
17.	Veranstalter oder veranstaltungsverantwortliche Person der Veranstaltung? (§38 SBauVO)					
	Veranstalter(in)/Veranstaltungsverantwortliche(r)					
	Name:					
	Anschrift:					
	Telefonnummer:					
	Mobil (zwingend):					
	E-Mail:					
	Datum und Unterschrift Veranstalter(in)/ Veranstaltungsverantwortliche(r) Nachfolgender Abschnitt ist durch die Veranstaltungskoordination auszufüllen					
18.	Welches Gefährdungspotential/Gefährdungen erwarten Sie bzw. haben Sie identifiziert?					
	(ggf. muss ein Sicherheitskonzept erstellt werden)					
	Sicherheitskonzept notwendig \square Ja \square Nein (Durch D6.3.3 anzukreuzen)					
19.	Ist die Begleitung der Veranstaltung durch einen Sicherheitsdienst nach §34a GewO notwendig?					
	□ Ja □ Nein (Durch D6.3.3 anzukreuzen)					
	☐ Einkauf durch Veranstalter ☐ Einkauf durch Veranstaltungskoordination					

Anlage 11.5 – Zur Richtlinie für die Durchführung von Veranstaltungen an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf



	 Werden interne sachkundige Fachschafts- und/oder Institutsmitarbeiter als Sicherheitsp gestellt? (§38 – 42 SBauVO) 							
	endig □Ja □ D6.3.3 anzukreuz	□Nein en)						
		oder ein Meister für Ve ist eine sachkundige Pe	_	hnik nach §40 SBauVO MVStättVO ausreichend?				
	endig □Ja D6.3.3 anzukreuz	□Nein en)						
□Fac	hkraft	□Sachkundiger	□Meis	ster				
(Nur l	bei Veranstaltu	AStA zur geplanten V ngen von Fachschaften schulgruppen, gemäß F	, hochschulpolit	ischen Listen, Studentischen anstaltungsrichtlinie.)				
Düsseldorf,	(Datum)		Unterschrift	(Verfasser Stellungnahme)				
Genehmigt d	lurch Dezerna	t 6.3.3 Veranstaltung	skoordination					
Düsseldorf,	(Datum)		Stempel					
				(D6.3.3)				

Das genehmigte Dokument ist während der gesamten Dauer der Veranstaltung vom Veranstalter oder dessen verantwortliche Person mitzuführen und auf Nachfrage durch die Mitarbeiter der HHU vorzuzeigen. Das Dokument gilt als genehmigt, insofern dies durch D6.3.3 unterschriftlich und mit dem Stempel der HHU bestätigt wurde.